

# Vereinsblatt Nr.22

Ausgabe August 2017

Liebe Fischerinnen und Fischer,

diese Augustausgabe 2017 enthält u.a.

- **Berichte zum Anfischen an „Christi Himmelfahrt“ und zum Monitoring der Fischaufstiegsanlage Kaufering**
- **Einen Hinweis zur Besetzung unseres Vorstands**
- **beabsichtigte Aktionen des Vereins**
- **und ein paar große Fische**

Der Vorstand wünscht allen Mitgliedern „Petri Heil“.

Ihr / Euer Vorstand



**Sieht man auch nicht alle Tage – zwei ordentliche Exemplare – ein Fisch und sein Fischer.**

Dieses Foto ging durch die Presse. Ein riesiger Wels (oder Waller), der eigentlich in der Donau heimisch ist. Rainer Hesselbach hatte einige Mühe den Burschen ins Boot zu bringen. Man fragt sich natürlich, wie dieser Räuber in den Lech gekommen ist. Es darf gerätselt werden.

## **Anfischen 2017 an „Christi Himmelfahrt“ am 25. Mai 2017**

Wieder ein gelungenes Hegefischen auf Hecht bei schönem Wetter. Und all die „alten Hasen“ mussten sich der Jüngsten im Teilnehmerfeld geschlagen geben. Eindeutig Beste im Hegefischen war Lea Birnbaum – der Name verpflichtet. Insgesamt gesehen waren die Fänge aber in Größe und Anzahl überschaubar.



**Herzlichen Glückwunsch Lea**

Ein besonderer Dank des Vereins für die Organisation des Anfischens gilt Herrn und Frau Goldmann, Harald Völkening, Ekkehard Linke und Wolfgang Fichtl.

## **Monitoring Fischaufstiegsanlage Kaufering**

Unter der Regie von Günter Edenhofer überwacht unser Verein auf der Grundlage eines mit dem Kraftwerksbetreiber UNIPER bestehenden Patenschaftsvertrages welche Arten, in welchen Mengen und Größen die Fischaufstiegsanlage von der Staustufe 19 zur Staustufe 18 passieren. Auch diesen freiwilligen Helfern sei an dieser Stelle einmal herzlich gedankt. In der Zeit zwischen 14. 7. bis 9.8.2017 hatten wir folgende Zählergebnisse:

3 Äschen, 2 Aitel, 1 Barbe, 7 Barsche, 1 Gründling, 2 Bachforellen, 155 Lauben, 3 Nerflinge, 1 Regenbogenforelle, 3 Schleie, 3 Schneider, 29 Rotaugen, 2 Rotfedern.

## **Hinweis zur Besetzung unseres Vorstands**

Unterschiedliche Auffassungen in der Interpretation unserer Satzung zwischen dem 1. und 2. Vorsitzenden haben zum Rücktritt des Herrn Moser vom Amt des 2. Vorsitzenden mit Wirkung zum 12. 7. 2017 beigetragen. Herr Moser gehörte dem Vorstand seit Ende 2013 an.

## **Probefahrt mit unserem neuen Alu-Boot für Elektroabfischungen**



**Das ist unser neues Boot für Elektroabfischungen bei der Probefahrt. Die Besatzung auf diesem Bild: Norbert Goldmann, Marius Allgaier, Wolfgang Fichtl und Marko Sanktjohanser.**

**Das Boot hat unsere Erwartungen erfüllt. Wir danken sehr unserem Landesfischereiverband, der die Anschaffung großzügig unterstützt hat.**

## **Die Vandalen sind wieder unterwegs**



**Sie sind wieder unterwegs, die Vandalen. Obwohl vor vielen hundert Jahren im Laufe der Geschichte untergegangen, ziehen doch immer wieder marodierende Gruppen durch die Lande.**

**Jetzt hat es unseren Wagner-Weiher getroffen, wo man zur Entfaltung eines Feuers Latten aus unserer Fischerhütte herausgebrochen hat.**

**Der Vereinsvorstand hat „Anzeige gegen Unbekannt“ bei der Polizeiinspektion Landsberg wegen Sachbeschädigung erstattet. Außerdem wurden die Fischereiaufseher auf die unbekanntes Übeltäter hingewiesen, die bevorzugt am Wochenende beginnen unsere Hütte zu verfeuern. Wenn Dir/Ihnen dort draußen Vandalen auffallen, sollte uns nichts davon abhalten die Polizei anzurufen (Tel. 08191 9320).**

## **Trampelpfad Unterwasser Staustufe 18**

Wir haben ihn wieder hergerichtet. Um „Abstürze“ zu vermeiden, haben wir mit Zustimmung der UNIPER ein Stahlseil verlegt, das nach der Fangsaison wieder demontiert wird.



Man kommt also wieder ohne Buschmesser ans Gewässer.

## **Beabsichtigte Aktionen des Vereins zur Gewässerpflege – bitte beteiligen.**

Die Hausfrau befasst sich mit dem Frühjahrsputz, der Fischer dagegen in der Regel mit dem Herbstputz. Wir werden daher im Oktober eine groß angelegte Säuberungsaktion an allen Vereinsgewässern durchführen:

**Angelplätze ausschneiden, vom Biber gefällte Bäume beiseite räumen, Wege passierbar machen, Müll einsammeln und dergleichen mehr.**

Dazu brauchen wir eine größere Anzahl Fischerinnen und Fischer, die zupacken können und sich Verdienste um den Verein erwerben wollen nebst einer ordentlichen Mahlzeit nach getaner Arbeit. Die Verpflichtung dafür ergibt sich aus dem § 6, Ziffer 4 unserer Satzung: „Alle Mitglieder bis zum 60. Lebensjahr, mit Ausnahme der Ehrenmitglieder und Schwerbehinderten ab 50 %, sind zur Mitarbeit im Verein, u.a. bei der Instandhaltung, Reinhaltung und Instandsetzung der Vereinsgewässer, bei der Durchführung von Veranstaltungen verpflichtet.“

**Die Aktion werden wir am Samstag, 21. Oktober 2017, 9.00 – 13.00 Uhr durchführen. Bitte notieren Sie sich schon einmal vorsorglich den Termin.**

Wir werden im Vorstand die Arbeitsgruppen festlegen. Anschließend werden die Mitglieder individuell verständigt und Abmachungen über eine Teilnahme an der Aktion getroffen.

Das Mittagessen nehmen wir dann auf Kosten des Vereins an unserer Fischerhütte ein.